

02. JAN. 2014

Stadtteilbeirat Gadeland

Niederschrift zur Sitzung vom 12.12.2013 in der Grundschule Gadeland

Anwesend: Volker Matthée, Alexandra Mallon, Friedrich Hahn, Hasan Horata, Heinz-Hermann Ingwersen,

Entschuldigt fehlen: Wolfgang Reith, Gero Walther

Gäste: Heinz Fieroh, Seniorenbeauftragter, Vertreter der örtl. Presse und ca. 30 weitere Gäste, Mitglieder der Rathausfraktionen, vom TBZ Herr Ingo Kühl und Frau Andrea Natusch

TOP 1

Die Sitzung wird um 19 Uhr eröffnet.

TOP 2

Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3

Die Tagesordnung wird genehmigt.

TOP 4

Keine Einwände gegen die Niederschrift von der STB-Sitzung vom 19.9.2013.

TOP 5

Alexandra Mallon teilt mit, dass die Platanen im Krogredder vom Grünflächenamt in Form geschnitten wurden.

TOP 6

Ein Einwohner fragt nach der Nutzung des Streifens zwischen der Störbrücke am Kindergarten und der Störbrücke bei den Hochhäusern Segeberger Straße. Der Stadtteilversteher teilt mit, dass der Streifen zwischen Stör und Knick Ausgleichsfläche darstellt, der 3 Meter breite Streifen zwischen Knick und den Grundstücksgrenzen Am Störbogen aber frei zugänglich ist. Der Frage, wer dort den Zugang mit einem Holzzaun zu blockieren versucht, geht der Stadtteilbeirat auf den Grund.

TOP 7

Herr Kühl stellt den Anwesenden die neue Gebührenkalkulation für Straßenreinigung, Abfall- und Abwasserentsorgung vor. In der Diskussion beantwortet Herr Kühl die Fragen der Anwesenden.

TOP 8

Antrag "Wegeverbindung zu Famila" wird einstimmig angenommen. Siehe Anhang!

TOP 9

Antrag "Tempo 30 Dannenkoppel" wird einstimmig angenommen. Siehe Anhang!

TOP 10

Antrag "Kreisel Boostedter Straße" wird einstimmig angenommen. Siehe Anhang!

Die Sitzung endet um 20:10 Uhr.

Alexandra Mallon, Schriftführerin

Alexandra Mallon

Volker Matthée, Stadtteilversteher

Matthée

Neumünster, den 29.12.2013

Stadtteilbeiratssitzung Gadeland am Donnerstag, den 12. Dezember 2013

Antrag zu TOP 8

„Die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob mit städtischen Mitteln der Trampelpfad auf dem Grundstück der Emil Köster GmbH, der vom Ende des Krogredder (Tor zum TBZ-Containerplatz) in nördlicher Richtung parallel zum Knick zum Famila-Grundstück führt, freigeschnitten und planiert werden kann.“

Begründung: Fußgänger, Rad- und Mopedfahrer benutzen gewohnheitsmäßig den Weg über das inzwischen bewirtschaftete Feld, das westlich durch diesen Knick begrenzt wird, und zerstören damit einen Teil der Ernte. – Dieser Weg war und ist teilweise noch, weil die Koppel viele Jahre brach lag, in Karten und Beschilderungen als Wanderweg ausgewiesen.

Antrag zu TOP 9

„Die Verwaltung wird aufgefordert, an der Dannenkoppel ^{bis zum Ortsausgangsschild} ~~auf der Länge der anliegenden Sportplätze~~ ein Tempolimit von 30 km/h festzulegen.“

Begründung: Es gibt viel Fuß- und Radverkehr besonders durch Kinder und Jugendliche. Außerdem haben alle benachbarten Wohnstraßen ein Tempo-30-Limit. Warum ausgerechnet die Dannenkoppel ausgenommen ist, ist nicht zu verstehen.

Antrag zu TOP 10

„Die Verwaltung wird aufgefordert, den Umbau der Kreuzung Boostedter Straße / Leinestraße / Hartwigswalder Straße zum Kreisverkehr ^{umgehend} ~~zügig~~ in die Wege zu leiten. Insbesondere sind die Voraussetzungen zu schaffen, zum nächsten Antragstermin, dem 1. August 2014, einen aussichtsreichen Förderantrag nach dem Gemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz (GVFG-SH) beim Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein (LBV-SH) einzureichen. Der Stadtteilbeirat Gadeland bittet um Berichte zum Stand der Dinge bei seinen Sitzungen im März und Juni 2014.“

Begründung: Die Stadtverwaltung hatte für das Haushaltsjahr 2013, dann für 2014 die Beantragung von Fördermitteln in Aussicht gestellt. Laut Auskunft LBV-SH wurde nur für 2014 ein Antrag gestellt, der nicht die erforderlichen Nachweise erbracht hat.

V. Matte — 12.12.13.